



Das Leben ist schön“ lautet das Motto des Wiesbadener Baroloclubs, der vergangenen Dienstag zu einer Weinprobe im Hattenheimer Weingut Röss einlud. „Der Baroloclub ist ein Club, in dem man nicht Mitglied ist und doch unter Gleichgesinnten ein entspanntes Zusammensein mit guten Weinen und einer stets ausgefallenen schnellen Küche genießen kann“, erläuterte Albert Bär vom Club-Team. Der Rheingau im Frühling sei eine echte Inspiration für die Idee, Deutsche Weine mit italienischen zu vergleichen. Die Rheingauer Winzer und „Baroloclub-Botschafter“ Andreas Spreitzer, Christian Röss, Frank Schubert und Ludwig Jung scheuten diesen Vergleich nicht und boten rund 500 Gästen der offenen Weinprobe ihre Rebensäfte an. Zu diesen ausgezeichneten Spitzenweinen gab es mediterrane Weinerlebnisse aus Umbrien, Marken, Venetien und Friaul. „Allesamt im Mittelpunkt von Fruchtigkeit, Tiefe, aber auch von köstlicher Frische. Eine Vielfalt von Tönen, die wahrlich ein besonderes Rheingau-Erlebnis ins Glas zaubert“, so Hausherr Röss. Nach einer Weinprobe im Schloss Reinhartshausen und im Schloß Vollrads im vergangenen Jahr war es das dritte Mal, das der Baroloclub zum Meeting in den Rheingau lud. Einmal im Monat gibt es ein Meeting vom Baroloclub für Weinfreunde aus dem Rhein-Main-Gebiet organisiert. „Ohne Zwänge und stets an einem anderen Ort mit immer wieder ausgefallenen Weinselktionen, denn wir wollen mit den hochwertigen und schönen Dingen des Lebens etwas lockerer umgehen“, so Albert Bär. (sf)